

**Antrag Nr. 09-F-25-0047**  
**CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN, FDP**

---

**Betreff:**

Prävention gegen Alkoholmissbrauch bei Mädchen

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN und FDP vom 28.04.2009

**Antragstext:**

Dem Problem verstärkten Alkoholmissbrauchs wird in Wiesbaden u.a. durch das Wiesbadener Bündnis gegen Alkoholmissbrauch durch Kinder und Jugendliche verstärkt begegnet. Im Rahmen des Bündnisses arbeiten die Polizeidirektion, das Suchtzentrum, die Kinder- und Jugendklinik der HSK, Stadtverwaltung und FH Wiesbaden zusammen.

2007 wurden bundesweit fast 2000 Mädchen mit Alkoholvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert. Damit waren erstmals mehr Mädchen als Jungen zwischen 10 und 15 Jahren betroffen. Seit dem Jahr 2000 hat sich die Anzahl der volltrunkenen Mädchen verdoppelt.

Der Ausschuss wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Liegen Erkenntnisse über die Ursachen des rasant angestiegenen Alkoholmissbrauchs durch Mädchen vor?
2. Gibt es geschlechtsspezifische Ansätze in der Suchthilfe um diesem Problem effektiv zu begegnen?

Wiesbaden, 28.04.2009

Bernhard Lorenz  
Fraktionsvorsitzender

Bettina Schreiber  
Fraktionsvorsitzende

Michael Schlempp  
Fraktionsvorsitzender

Andreas Knüttel  
Fraktionsassistent

Carola Pahl  
Fraktionsassistentin

Jeanette-Christine Wild  
Fraktionsgeschäftsführerin